Einwohnergemeinde
Röschenz

FINANZPLAN
und Investitionsprogramm

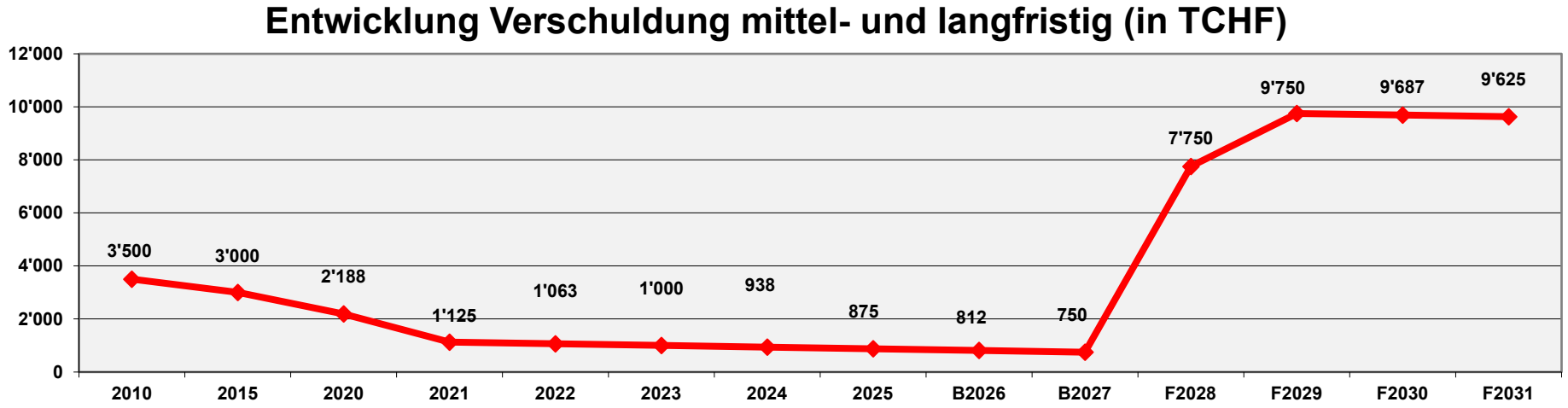
2027 – 2031

Allgemeines und Verbindlichkeit

Basierend auf den getroffenen Annahmen soll der Finanzplan als Ergänzung zum Budget die mittelfristige Entwicklung der Finanzen für die Jahre 2027 bis 2031 in den Bereichen Erfolgsrechnung, Investitionen und den Spezialfinanzierungen aufzeigen. Der Finanzplan wird jährlich überarbeitet und gemäss den neuesten Erkenntnissen und Entscheiden angepasst. Inhaltliche Basis des Finanzplanes sind die mittel- und langfristig geplanten Projekte. Im Zuge der Budgetarbeiten fliessen diese entsprechend ihrem Realisierungs- und Umsetzungsgrad in den Investitionsplan ein, welcher jährlich vom Gemeinderat verabschiedet wird. Im Gegensatz zum Budget handelt es sich beim Finanzplan um ein Arbeitsinstrument des Gemeinderates, welches der Gemeindeversammlung jährlich im Rahmen der Budgetversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt werden muss (Gemeindegesetz §157c, Abs. 3). Der Finanzplan stellt daher keine Rechtsgrundlage für Ausgaben und Einnahmen dar. Die dem Finanzplan zugrunde liegenden Rahmenbedingungen sind auf den nächsten beiden Seiten genauer erläutert.

Die aktuelle finanzielle Lage in Kürze

Die Gemeinde Röschenz hat zur Finanzierung der Liegenschaften am Bündtenweg 24 + 26 und des Schopfs im Klarensgarten am 5. April 2016 ein Darlehen über CHF 2.5 Mio. aufgenommen. Dieses wird jährlich um CHF 62'500.00 amortisiert. Um die geplanten hohen Investitionen im Bildungsbereich sowie in den Wasser- und Abwasserkassen ab den Planjahren 2027 finanzieren zu können, müssen je nach Umsetzung zusätzliche Fremdmittel aufgenommen werden.



Die strategischen und finanzpolitischen Zielsetzungen

1. Wir verfolgen eine nachhaltige Finanzpolitik und sorgen für einen geordneten Finanzhaushalt mit angemessenen Steuersätzen und Gebühren.
2. Wir fördern attraktive Rahmenbedingungen für den Wohn- und Gewerbestandort Röschenz.
3. Die laufenden Ausgaben sollen die laufenden Einnahmen nicht übersteigen.
4. Die Differenz von Fremdkapital zu Steuersubstrat sollte möglichst gering gehalten werden.
5. Investitionen sollen zukunftsgerichtet getätigt werden, wobei jeweils das Notwendige vom Wünschbaren zu trennen ist.

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIE BERECHNUNGEN DES FINANZPLANES 2027 – 2031

Die Qualität eines langfristigen Planungsinstruments hängt stark von den Annahmen über die Rahmenbedingungen ab. Diese sind einerseits auf übergeordnete Entwicklungen und Planungen zurückzuführen, welche nicht beeinflussbar sind. Andererseits können Rahmenbedingungen, Vorgaben und Planungen selbst festgelegt werden. Der Finanzplan 2027 - 2031 beruht daher auf folgenden Annahmen:

- **Basis**
  Die Berechnungen im Finanzplan basieren auf dem Budget 2027 und den mittel- und langfristig geplanten Projekten. Bekannte einmalige Ereignisse, Veränderungen oder strategische Vorgaben wurden berücksichtigt.
- **Bevölkerungsentwicklung**
  Mit der Bautätigkeit stieg die Einwohnerzahl von Röschenz in den letzten 9 Jahren von 1'840 auf 1'987 Personen, was einem jährlichen Zuwachs von rund 15 Personen entspricht. Im vergangenen Jahr ist die Einwohnerzahl um 26 Personen gestiegen. In der Planperiode wird mit einem in etwa durchschnittlich gleichhohen Zuwachs von rund 10 Personen jährlich gerechnet.
- **Wirtschaftsentwicklung**
  Ab dem Jahr 2027 rechnet die aktuelle BAK Prognose mit einem geringeren Wachstum der Wirtschaft. Im Bereich der Sozialhilfekosten rechnen wir mit einer anhaltend hohen Anzahl Fälle.
- **Preisentwicklung**
  Geplant wurde mit einer Jahresteuerung von 0,6 % für das Jahr 2027, 0,9 % für das Jahr 2028 sowie 1,1 % für die Jahre 2029 bis 2031.
- **Personalaufwand**
  Aufgrund der leicht höheren Inflation wurde für die Jahre 2027 - 2031 mit einer durchschnittlichen Jahresteuerung von 0,6 % gerechnet. Eine Pensenerhöhung im Bereich Finanzen in der Höhe von maximal 20 % ist in Abklärung.
- **Bildung**
  Für die Schuljahre 2027/28, 2028/29 und 2029/2030 wird mit in etwa gleichbleibenden Kinderzahlen für die Bereiche Kindergarten und Primarschule gerechnet.
- **Sachaufwand**
  Im Bereich Sachaufwand wurde für die Jahre 2027 bis 2031 mit einer Jahresteuerung von je 1,0 % gerechnet.
- **Abschreibungen**
  Die Abschreibungen für Investitionen bis und mit 2013 werden linear berechnet.

  Die Abschreibungen für Investitionen ab 2014 werden nach den Vorgaben gemäss Handbuch HRM2 vorgenommen, d. h. die Abschreibungen erfolgen aufgrund der angenommenen Nutzungsdauer einer Investition.

  Die überdurchschnittlich hohen Investitionen in den Planjahren 2027 bis 2030 werden den Abschreibungsaufwand in den Folgejahren entsprechend erhöhen.

  Investitionen im Bereich des Finanzvermögens dürfen mit HRM2 nicht mehr über die Investitionsrechnung abgerechnet werden. Die Verbuchung erfolgt analog der Privatwirtschaft direkt über die Anlage in der Bilanz. Es werden auch keine Abschreibungen mehr budgetiert, sondern aufgrund der Bewertungsüberprüfung Ende Jahr sogenannte „Wertverminderungen resp. realisierte Verluste“.

- **Finanzaufwand**
  Das im Jahr 2016 aufgenommene Darlehen wird jährlich mit CHF 62'500.00 amortisiert. Für die geplanten hohen Investitionen in den Planjahren ab 2027 müssen weitere Fremdmittel aufgenommen werden, welche die Passivzinsen in der Erfolgsrechnung wieder ansteigen lassen werden.

- **Transferaufwand**
  Die Beiträge an die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde KESB wurden mit einer Teuerung von jährlich je 1,0 % berücksichtigt. Die anteilsmässigen Kosten an die Pflegefinanzierung wurden mit ebenfalls einer jährlichen Steigerung von 1,0 % berücksichtigt. Für die Beiträge in der Sozialhilfe wurde aufgrund der steigenden Tendenz mit jährlichen Mehrkosten von CHF 100'000.00 gerechnet.

- **Steuerertrag**
  Die vom Kanton in Auftrag gegebene BAK-Prognose sieht für die Planperiode folgendes Steuerwachstum:

		2028	2029	2030 und 2031
Natürliche Personen	Einkommen	3,10 %	3,00 %	3,60 %
	Vermögen	3,40 %	3,20 %	3,00 %
Juristische Personen	Ertrag	5,00 %	5,60 %	5,80 %
	Kapital	2,40 %	2,60 %	2,90 %

- **Steuersätze**
  Es wird in der Planperiode mit unveränderten Steuersätzen gerechnet.

- **Finanz- und Lastenausgleich**
  Der Finanzausgleich hängt in erster Linie von der erwarteten Steuerkraft in der Gemeinde und vom Ausgleichsniveau ab. Wir erwarten für Röschenz eine leicht sinkende Steuerkraft bei steigendem Ausgleichsniveau.

- **Finanzerträge**
  Bei den Liegenschaftserträgen im Finanz- und Verwaltungsvermögen rechnen wir weiterhin mit einer sehr guten Auslastung der Mietobjekte.

- **Vermögenserträge**
  Die Prognosen des BAK zeigen bei den kurzfristigen Zinsen und langfristigen Zinserwartungen eine stagnierende Tendenz. Für die Berechnungen im Finanzplan wurde mit einem durchschnittlichen Zins von 0,50 % gerechnet.

- **Beiträge vom Kanton**
  Die Beiträge vom Kanton blieben seit dem Jahre 2020 nahezu unverändert. Wir rechnen auch für die Planjahre mit keinen wesentlichen Änderungen.

- **Vorfinanzierungen**
  Es sind für diese Planperiode keine Vorfinanzierungen geplant.

GESAMTÜBERSICHT						
		Budget 2027 CHF	**Planung 2028** CHF	**Planung 2029** CH	**Planung 2030** CHF	**Planung 2031** CHF
Erfolgsrechung	*Positionen in Budgetbuch*					
Betrieblicher Aufwand	*Seite 7: Konto 3 abzüglich Konto 34*	12'633'050	12'775'630	13'213'391	13'375'934	13'412'303
Betrieblicher Ertrag	*Seite 9: Konto 4 abzüglich Konto 44*	11'649'665	12'160'535	12'349'510	12'573'454	12'754'732
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		**-983'385**	**-615'095**	**-863'881**	**-802'480**	**-657'571**
Finanzaufwand	*Seite 7: Konto 34*	49'800	189'800	229'800	229'800	229'800
Finanzertrag	*Seite 9: Konto 44*	308'530	308'530	308'530	308'530	308'530
Ergebnis aus Finanzierung		**258'730**	**118'730**	**78'730**	**78'730**	**78'730**
Operatives Ergebnis		**-724'655**	**-496'365**	**-785'151**	**-723'750**	**-578'841**
Ausserordentlicher Aufwand		0	0	0	0	0
Ausserordentlicher Ertrag		12'500	12'500	79'833	79'833	79'833
Ausserordentliches Ergebnis		**12'500**	**12'500**	**79'833**	**79'833**	**79'833**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	*Seite 10: Position Ertrags-/Aufwandübersch.*	**-712'155**	**-483'865**	**-705'318**	**-643'917**	**-499'008**
Investitionsrechung						
Investitionsausgaben	*Seite 13: Konto 5*	885'700	5'273'000	5'755'000	655'000	0
Investitionseinnahmen	*Seite 14: Konto 6*	75'000	75'000	75'000	75'000	75'000
Nettoinvestitionen	*Seite 14: Position Nettoinvestitionen*	**810'700**	**5'198'000**	**5'680'000**	**580'000**	**-75'000**
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	*Seite 14: Position Nettoinvestitionen*	-810'700	-5'198'000	-5'680'000	-580'000	75'000
Selbstfinanzierung (Detail zur Berechnung auf nächster Seite)	*Details auf der nachfolgenden Seite*	-347'525	-118'977	-112'664	-31'725	110'962
Selbstfinanzierungssaldo		**-1'158'225**	**-5'316'977**	**-5'792'664**	**-611'725**	**185'962**
Selbstfinanzierungsgrad Zu welchem %-Satz können Investitionen aus eigenen Mitteln bezahlt werden.	*100 % = vollständige Eigenfinanzierung*	**-42.87%**	**-2.29%**	**-1.98%**	**-5.47%**	**-147.95%**
Mittel- und langfristige Schulden		**749'500**	**7'749'500**	**9'749'500**	**9'687'000**	**9'624'500**
Nettoverschuldungsquotient Anteil der Fiskalerträge, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.	*< 100% = gut; 100 - 150% = genügend; > 150% = schlecht*	**-114.18%**	**35.26%**	**74.73%**	**70.95%**	**67.35%**
Eigenkapital Ende Periode	*Berechnung: EK 31.12.25 + Erfolg Budg. 26 + Erfolg Budg. 27*	**9'064'161**	**8'580'296**	**7'874'978**	**7'231'061**	**6'732'052**

GESAMTÜBERSICHT						
		Budget 2027 CHF	**Planung 2028** CHF	**Planung 2029** CHF	**Planung 2030** CHF	**Planung 2031** CHF
Detail zur Berechnung der Selbstfinanzierung						
Aufwand	*Seite 7: Konto 3*	12'682'850	12'965'430	13'443'191	13'605'734	13'642'103
Ertrag	*Seite 9: Konto 4*	11'970'695	12'481'565	12'737'873	12'961'817	13'143'095
Saldo Erfolgsrechnung		**-712'155**	**-483'865**	**-705'318**	**-643'917**	**-499'008**
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	*Seite 7: Konto 33*	304'000	307'750	639'375	662'475	663'850
+ Einlagen in Fonds und Spez.-Fin. im EK	*Seite 7: Konto 351*	88'830	85'724	49'588	46'419	43'220
+ Wertberichtigungen Darlehen VV	*Seite 7: Konto 364*	0	0	0	0	0
+ Wertberichtigungen Beteiligungen VV	*Seite 7: Konto 365*	0	0	0	0	0
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge *	*Seite 7: Konto 366*	0	0	0	0	0
+ Einlagen in das Eigenkapital	*Seite 7: Konto 389*	0	0	0	0	0
- Aufwertungen VV (nur Darlehen u. Beteilig.)	*Seite 9: Konto 449*	0	0	0	0	0
- Entnahmen aus Fonds und Spez.-Fin. EK	*Seite 9: Konto 451*	-15'700	-16'086	-16'475	-16'869	-17'266
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	*Seite 9: Konto 489*	-12'500	-12'500	-79'833	-79'833	-79'833
Selbstfinanzierung		**-347'525**	**-118'977**	**-112'664**	**-31'725**	**110'962**

* Die Vorfinanzierungen werden mit HRM2 nicht mehr einmalig an den Investitionskosten in Abzug gebracht, sondern analog den Abschreibungen über die Laufzeit der Investition abgeschrieben.

Einwohnergemeinde Röschenz		FINANZPLAN 2027 - 2031					
Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung	Änderung
Konto	Bezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031	2027 / 2031
3	**A U F W A N D**	**12'682'850.00**	**12'965'430.05**	**13'443'190.56**	**13'605'733.79**	**13'642'102.73**	**7.56**
30	**PERSONALAUFWAND**	**3'679'050.00**	**3'699'778.20**	**3'720'630.77**	**3'741'608.44**	**3'762'712.01**	**2.27**
300	Behörden und Kommissionen	109'500.00	109'500.00	109'500.00	109'500.00	109'500.00	0.00
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'027'400.00	1'033'564.40	1'039'765.78	1'046'004.39	1'052'280.41	2.42
302	Löhne der Lehrkräfte	1'882'700.00	1'893'996.20	1'905'360.18	1'916'792.34	1'928'293.09	2.42
304	Zulagen	69'600.00	69'600.00	69'600.00	69'600.00	69'600.00	0.00
305	Arbeitgeberbeiträge	544'600.00	547'867.60	551'154.81	554'461.71	557'788.51	2.42
309	Übriger Personalaufwand	45'250.00	45'250.00	45'250.00	45'250.00	45'250.00	0.00
31	**SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND**	**1'658'755.00**	**1'675'342.55**	**1'692'096.06**	**1'709'016.86**	**1'726'107.04**	**4.06**
310	Material- und Warenaufwand	152'300.00	153'823.00	155'361.23	156'914.83	158'483.98	4.06
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	91'125.00	92'036.25	92'956.62	93'886.16	94'825.04	4.06
312	Ver- und Entsorgung	220'250.00	222'452.50	224'677.03	226'923.79	229'193.04	4.06
313	Dienstleistungen und Honorare	497'140.00	502'111.40	507'132.56	512'203.85	517'325.83	4.06
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	473'750.00	478'487.50	483'272.38	488'105.09	492'986.15	4.06
315	Unterhalt Mobilien und immatrielle Anlagen	78'630.00	79'416.30	80'210.49	81'012.55	81'822.70	4.06
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benutzungsgebühren	44'060.00	44'500.60	44'945.60	45'395.06	45'849.01	4.06
317	Spesenentschädigungen	46'700.00	47'167.00	47'638.67	48'115.05	48'596.20	4.06
319	Verschiedener Betriebsaufwand	54'800.00	55'348.00	55'901.48	56'460.48	57'025.09	4.06
33	**ABSCHREIBUNGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN**	**304'000.00**	**307'750.00**	**639'375.00**	**662'475.00**	**663'850.00**	**118.37**
330	Abschreibungen Sachanlagen	290'000.00	293'750.00	625'375.00	648'475.00	649'850.00	124.09
332	Abschreibungen immatrielle Anlagen	14'000.00	14'000.00	14'000.00	14'000.00	14'000.00	0.00
34	**FINANZAUFWAND**	**49'800.00**	**189'800.00**	**229'800.00**	**229'800.00**	**229'800.00**	**361.45**
340	Zinsaufwand	18'800.00	158'800.00	198'800.00	198'800.00	198'800.00	957.45
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	31'000.00	31'000.00	31'000.00	31'000.00	31'000.00	0.00
35	**EINLAGEN IN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN**	**88'830.00**	**85'724.30**	**49'587.53**	**46'419.43**	**43'219.62**	**-51.35**
351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	88'830.00	85'724.30	49'587.53	46'419.43	43'219.62	-51.35
36	**TRANSFERAUFWAND**	**6'327'925.00**	**6'432'545.00**	**6'537'211.20**	**6'641'924.06**	**6'641'924.06**	**4.96**
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	3'660'125.00	3'664'745.00	3'669'411.20	3'674'124.06	3'674'124.06	0.38
362	Finanz- und Lastenausgleich	19'800.00	19'800.00	19'800.00	19'800.00	19'800.00	0.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'648'000.00	2'748'000.00	2'848'000.00	2'948'000.00	2'948'000.00	11.33

Einwohnergemeinde Röschenz		FINANZPLAN 2027 - 2031					
Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung	Änderung
Konto	Bezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031	2027 / 2031
39	**INTERNE VERRECHNUNGEN**	**574'490.00**	**574'490.00**	**574'490.00**	**574'490.00**	**574'490.00**	**0.00**
390	Material- und Warenbezüge	9'300.00	9'300.00	9'300.00	9'300.00	9'300.00	0.00
391	Dienstleistungen	231'000.00	231'000.00	231'000.00	231'000.00	231'000.00	0.00
392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	334'190.00	334'190.00	334'190.00	334'190.00	334'190.00	0.00

Einwohnergemeinde Röschenz		FINANZPLAN 2027 - 2031					
Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung	Änderung
Konto	Bezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031	2027 / 2031
4	**E R T R A G**	**-11'970'695.00**	**-12'481'564.80**	**-12'737'872.51**	**-12'961'816.59**	**-13'143'094.57**	**9.79**
40	**FISKALERTRAG**	**-4'650'000.00**	**-4'794'784.00**	**-4'939'069.12**	**-5'113'719.78**	**-5'294'600.48**	**13.86**
400	Steuern natürliche Personen	-4'625'000.00	-4'768'794.00	-4'911'930.88	-5'085'312.20	-5'264'858.78	13.83
401	Steuern juristische Personen	-25'000.00	-25'990.00	-27'138.24	-28'407.58	-29'741.70	18.97
41	**REGALIEN UND KONZESSIONEN**	**-82'470.00**	**-82'470.00**	**-82'470.00**	**-82'470.00**	**-82'470.00**	**0.00**
410	Regalien	-7'470.00	-7'470.00	-7'470.00	-7'470.00	-7'470.00	0.00
412	Konzessionen	-75'000.00	-75'000.00	-75'000.00	-75'000.00	-75'000.00	0.00
42	**ENTGELTE**	**-1'346'400.00**	**-1'346'400.00**	**-1'346'400.00**	**-1'346'400.00**	**-1'346'400.00**	**0.00**
420	Ersatzabgaben	-105'000.00	-105'000.00	-105'000.00	-105'000.00	-105'000.00	0.00
421	Gebühren für Amtshandlungen	-22'400.00	-22'400.00	-22'400.00	-22'400.00	-22'400.00	0.00
423	Schul- und Kursgelder	-500.00	-500.00	-500.00	-500.00	-500.00	0.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-776'100.00	-776'100.00	-776'100.00	-776'100.00	-776'100.00	0.00
425	Erlös aus Verkäufen	-48'600.00	-48'600.00	-48'600.00	-48'600.00	-48'600.00	0.00
426	Rückerstattungen	-391'800.00	-391'800.00	-391'800.00	-391'800.00	-391'800.00	0.00
427	Bussen	-2'000.00	-2'000.00	-2'000.00	-2'000.00	-2'000.00	0.00
44	**FINANZERTRAG**	**-308'530.00**	**-308'530.00**	**-308'530.00**	**-308'530.00**	**-308'530.00**	**0.00**
440	Zinsertrag	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00	-40'000.00	0.00
443	Liegenschaftenertrag Finanzvermögen	-108'000.00	-108'000.00	-108'000.00	-108'000.00	-108'000.00	0.00
447	Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen	-160'530.00	-160'530.00	-160'530.00	-160'530.00	-160'530.00	0.00
45	**ENTNAHMEN AUS FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN**	**-15'700.00**	**-16'085.80**	**-16'475.39**	**-16'868.81**	**-17'266.09**	**9.98**
451	Entnahmen aus Fonds und Spezial- finanzierungen im Eigenkapital	-15'700.00	-16'085.80	-16'475.39	-16'868.81	-17'266.09	9.98
46	**TRANSFERERTRAG**	**-4'980'605.00**	**-5'346'305.00**	**-5'390'605.00**	**-5'439'505.00**	**-5'439'505.00**	**9.21**
460	Ertragsanteile von Dritten	-78'000.00	-78'000.00	-78'000.00	-78'000.00	-78'000.00	0.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	-3'463'205.00	-3'463'205.00	-3'463'205.00	-3'463'205.00	-3'463'205.00	0.00
462	Finanz- und Lastenausgleich	-1'007'300.00	-1'333'300.00	-1'333'300.00	-1'333'300.00	-1'333'300.00	32.36
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	-430'600.00	-470'300.00	-514'600.00	-563'500.00	-563'500.00	30.86
469	Verschiedener Transferertrag	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	-1'500.00	0.00
48	**AUSSERORDENTLICHER ERTRAG**	**-12'500.00**	**-12'500.00**	**-79'833.00**	**-79'833.00**	**-79'833.00**	**538.66**
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	-12'500.00	-12'500.00	-79'833.00	-79'833.00	-79'833.00	538.66

Einwohnergemeinde Röschenz		FINANZPLAN 2027 - 2031					
Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung	Änderung
Konto	Bezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031	2027 / 2031
49	**INTERNE VERRECHNUNGEN**	**-574'490.00**	**-574'490.00**	**-574'490.00**	**-574'490.00**	**-574'490.00**	**0.00**
490	Material- und Warenbezüge	-9'300.00	-9'300.00	-9'300.00	-9'300.00	-9'300.00	0.00
491	Dienstleistungen	-231'000.00	-231'000.00	-231'000.00	-231'000.00	-231'000.00	0.00
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-334'190.00	-334'190.00	-334'190.00	-334'190.00	-334'190.00	0.00
Ertragsüberschuss							
Aufwandüberschuss		**712'155.00**	**483'865.25**	**705'318.05**	**643'917.20**	**499'008.16**	

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN SPEZIALFINANZIERUNGEN

WASSERVERSORGUNG

In der Planperiode 2027 - 2031 wird mit jährlichen Ertragsüberschüssen zwischen CHF 56’230.00 bis 28'294.00 gerechnet. Aufgrund der Erneuerung der Leitungen im Birkenweg, in der Oberdorfstrasse und im Zielweg steigen die Abschreibungen weiter an. Weiter ist im Jahre 2030 der Ersatz der Wasserleitung in der Lützelstrasse vorgesehen.

ABWASSERBESEITIGUNG

In der vorliegenden Planberechnung wird mit einem jährlichen Ertragsüberschuss zwischen CHF 32’600.00 und CHF 14’825.00 gerechnet. Die gute Eigenkapitalausstattung der Abwasserkasse wird durch die geplanten Investitionen erheblich abgebaut werden. Aufgrund der Erneuerung der Leitungen im Birkenweg, in der Oberdorfstrasse, im Zielweg und in der Lützelstrasse steigen die Abschreibungen weiter an.

ABFALLWIRTSCHAFT

Die jährlich geplanten Aufwandüberschüsse belaufen sich zwischen CHF 15’700.00 und CHF 17'266.00. Die Gebühren wurden bewusst gesenkt, um das hohe Kapital der Abfallkasse abzubauen. Es sind zurzeit keine Investitionen in diesem Bereich geplant.

INVESTITIONSPLAN 2027 – 2031

Der Investitionsplan enthält alle Investitionsausgaben und -Einnahmen des Verwaltungsvermögens, die bereits beschlossen oder in Planung sind. Die Investitionen des Finanzvermögens werden in der Bilanz, diejenigen des Verwaltungsvermögens in einer gesonderten Investitionsrechnung abgerechnet.

In der vorliegenden Planperiode bewegen sich die Bruttoinvestitionen auf einem für unsere Verhältnisse äusserst hohen Niveau, mit einer Spitze in den Planperioden 2028 und 2029 wegen den Sanierungsarbeiten am Primarschulhaus (inkl. Aula und bestehende Turnhalle) sowie der Erneuerung von Leitungen in der Oberdorfstrasse.

Das Investitionsprogramm umfasst folgende Schwerpunkte:

- Sanierung Primarschulgebäude inkl. technische Anlagen und Umgebung
- Sanierung des Turnhallen- / Aulagebäudes mit Erstellung von zusätzlichen Garderoben für den FC Röschenz sowie Ausbau der Aula für die Nutzung durch den Turnverein.
- Erneuerung und Umstellung auf LED der Beleuchtung des Hartplatzes und der Spielwiese
- Erstellung eines neuen Heimatkundebuches
- Erneuerung und Sanierung Oberdorfstrasse
- Erneuerung und Sanierung Zielweg
- Sanierung Deponie Cholholz
- Anteil Sanierung Cholholzstrasse
- Ersatz des Kubota Nutzfahrzeuges für den Werkhof

Der Finanzplan wird von einem grossen Investitionsbedarf dominiert. Dessen zeitliche Einordnung richtet sich nach dem zustandsbedingtem Ersatzzeitpunkt oder anderen Rahmenbedingungen. Erfahrungsgemäss können jedoch nicht alle Vorhaben in der geplanten Frist umgesetzt werden, weil heute noch unbekannte politische oder andere externe Rahmenbedingungen für Verzögerungen sorgen (z.B. Einsprachen) können. Der Gemeinderat wird laufend entscheiden, welche geplanten Vorhaben sich nicht realisieren lassen, bzw. in die Zukunft verschoben werden müssen. Dies hat zur Folge, dass im Finanzplan enthaltene Abschreibungen nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt anfallen, was wiederum eine positive Auswirkung auf die geplante Erfolgsentwicklung hat.

Alle im Investitionsprogramm genannten Schwerpunkte müssen oder haben bereits das ordentliche Bewilligungsverfahren durch die Gemeindeversammlung durchlaufen.

FINANZPLAN 2027 - 2031						
Investitionsrechnung Artengliederung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung
Konto	Bezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031
5	**I N V E S T I T I O N S A U S G A B E N**	**885'700**	**5'273'000**	**5'755'000**	**655'000**	
50	**Sachanlagen**	**885'700**	**5'273'000**	**5'690'000**	**555'000**	
501	**Strassen / Verkehrswege**	**10'000**	**125'000**	**380'000**		
5010	**Strassen / Verkehrswege**	**10'000**		**380'000**		
6150.5010.19	Oberdorfstrasse		30'000			
6150.5010.20	Zielweg			380'000		
6150.5010.22	Dorfplatz Postautohaltesstelle		95'000			
6150.5010.29	Birkenweg	10'000				
503	**Übrige Tiefbauten**	**210'000**	**628'000**	**770'000**		
5030	**Übrige Tiefbauten**	**210'000**	**628'000**	**770'000**		
2170.5030.00	Beleuchtung Hartplatz / Spielwiese		28'000			
7101.5030.19	Wasser Oberdorfstrasse	75'000	400'000	200'000		
7101.5030.20	Wasser Zielweg			240'000		
7101.5030.29	Wasser Birkenweg	10'000				
7201.5030.19	KL Oberdorfstrasse	75'000	200'000	130'000		
7201.5030.20	KL Zielweg			200'000		
7201.5030.24	KL Tugrainbach bei WV Kächbrunnen	40'000				
7201.5030.29	KL Birkenweg	10'000				
504	**Hochbauten**	**500'000**	**4'500'000**	**4'500'000**	**500'000**	
5040	**Hochbauten**	**500'000**	**4'500'000**	**4'500'000**	**500'000**	
2170.5040.11	Schulhaus Erweiterung und Sanierung Aula Ausführung	500'000	4'500'000	4'500'000	500'000	
506	**Mobilien**	**145'700**			**55'000**	
5060	**Mobilien**	**145'700**			**55'000**	
6150.5060.00	Kubota Nutzfahrzeug	145'700				
6150.5060.02	Fahrzeug VW Amarok				55'000	
509	**Übrige Sachanlagen**	**20'000**	**20'000**	**40'000**		
5090	**Übrige Sachanlagen**	**20'000**	**20'000**	**40'000**		
3290.5090.01	Heimatkundebuch Röschenz 2027	20'000	20'000	40'000		

FINANZPLAN 2027 - 2031						
Investitionsrechnung Artengliederung		Budget	Planung	Planung	Planung	Planung
Konto	Bezeichnung	2027	2028	2029	2030	2031
52	**Immaterielle Anlagen**			**65'000**	**100'000**	
520	**Software**			**65'000**	**100'000**	
5200	**Software**			**65'000**		
7101.5200.00	Pumpwerkt Uprgrade Prozessleitsystem (Software Steuerung)			65'000		
529	**Software**				**100'000**	
5290	**Software**				**100'000**	
7900.5290.06	Revision Zonenplan				100'000	
6	**I N V E S T I T I O N S E I N A H M E N**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**
63	**Investitionsbeiträge für eigene Rechnung**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**
637	**Private Haushalte**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**	**-75'000**
6371	**Anschlussbeiträge von privaten Haushalten**	**-65'000**	**-65'000**	**-65'000**	**-65'000**	**-65'000**
7101.6371.00	Anschluss- und Erschliessungsbeiträge Wasser	-40'000	-40'000	-40'000	-40'000	-40'000
7201.6371.00	Anschlussbeiträge Abwasser	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000	-25'000
6372	**Erschliessungsbeiträge von privaten Haushalten**	**-10'000**	**-10'000**	**-10'000**	**-10'000**	**-10'000**
7201.6372.00	Erschliessungsbeiträge Abwasser	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000	-10'000
NETTOINVESTITIONEN		**810'700**	**5'198'000**	**5'680'000**	**580'000**	**-75'000**

ZUSAMMENFASSUNG

WERTUNG DES BUDGETS UND DES FINANZPLANES DER EINWOHNERGEMEINDE

Budget und Finanzplan 2027 zeigen, dass die Zeiten nicht einfacher werden. Hatten wir die grösseren Verwerfungen durch Investitionsentscheide weitgehend selbst in der Hand, so widerspiegeln nun zwei Einflussgrössen die Themen, auf die wir praktisch keinen Einfluss nehmen können:

Das ist zum einen der Finanzausgleich: Ein ausserordentlich hoher einmaliger Steuerertrag im Jahr 2026 führt dazu, dass wir im Folgejahr deutlich weniger Finanzausgleich erhalten.

Zum anderen belasten uns massiv steigende Kosten für die Sozialhilfe. Während der Finanzausgleich im kommenden Jahr wieder besser ausfallen wird, drohen die Sozialhilfekosten unseren Haushalt langfristig zu belasten, was wiederum unseren Spielraum für Projekte einschränkt, von denen alle Einwohner profitieren würden. Allerdings dürfte der Anstieg der Sozialhilfekosten nicht ungebremst in dieser Grössenordnung weitergehen, da allein schon günstiger Wohnraum in unserer Gemeinde nur beschränkt zur Verfügung steht. Mittelfristig rechnen wir daher wieder mit einem moderaten Wachstum, das durch steigende Steuererträge ausgeglichen werden sollte.

WARUM ERHÖHEN WIR ANGESICHTS DER STEIGENDEN SOZIALHILFEKOSTEN NICHT SOFORT DIE STEUERN?

Budgets und Finanzpläne sind Prognosen. Wie die Rechnung 2025 gezeigt hat, können die tatsächlichen Ergebnisse sehr viel besser ausfallen als erwartet – aber auch schlechter.

Einen grossen Teil des ausserordentlichen Ertrags von 2025 haben wir deshalb bewusst als Reserve für schwierigere Jahre zurückgelegt, insbesondere im Hinblick auf den zu erwartenden tieferen Finanzausgleich.

Steuererhöhungen oder -senkungen sollten nicht aufgrund einzelner guter oder schlechter Jahre beschlossen werden. Entscheidend ist, ob Einnahmen und Ausgaben langfristig im Gleichgewicht bleiben.

Ein oder zwei schwierige Jahre rechtfertigen deshalb noch keine Steuererhöhung. Anders verhält es sich mit langfristigen Investitionen wie der Schulhaussanierung: Hier wissen wir bereits heute, dass über die nächsten 30 Jahre zusätzliche Abschreibungen und damit feste Kosten auf uns zukommen.

KÖNNEN WIR UNS DIE GEPLANTE SCHULHAUSSANIERUNG UND -ERWEITERUNG ÜBERHAUPT LEISTEN?

Diese Frage beschäftigt den Gemeinderat intensiv. Der Finanzplan berücksichtigt das bereits reduzierte Schulhausprojekt in seiner derzeit günstigsten Variante mit Investitionen von rund 9 Millionen Franken.

Die entscheidende Frage ist jedoch nicht, ob wir das Schulhaus sanieren müssen, sondern allenfalls in welchem Umfang wir es uns leisten können und wollen. Nach rund 50 Jahren ohne grössere Erneuerungen (und damit auch ohne grössere Kosten) ist eine Sanierung dringend notwendig. Die Heizung hätte bereits vor über 15 Jahren ersetzt werden müssen, und auch Fenster und sanitäre Anlagen sind sanierungsbedürftig. Ohne entsprechende Massnahmen steigen zwangsläufig Unterhalts- und Folgekosten.

Wie unsere Vorgänger vor 49 Jahren müssen wir jedoch nicht nur Altes erneuern oder erhalten: wir müssen unsere Infrastruktur auch an die heutigen und zukünftigen Bedürfnisse anpassen. Das geplante Projekt umfasst neben der notwendigen Sanierung auch Erweiterungen für den integrativen Unterricht, kleinere Klassen, die Bedürfnisse der Vereine und Versorgungsangebot wie den Mittagstisch. Damit werden Anforderungen berücksichtigt, die beim Bau des Schulhauses 1976 noch überhaupt keine Rolle spielten, heute gefordert werden bzw. sogar verpflichtend sind.

Über den endgültigen Umfang des Projekts und damit über die Kosten entscheiden letztlich Sie, die Stimmberechtigten. Denn zentral ist auch ein Punkt: es geht nicht nur darum, was wir uns leisten können. Es geht auch darum, was wir uns leisten wollen. Wofür wir bereit sind, zu zahlen, und wofür nicht.

Abschliessende Bewertung

Seit Jahren weisen wir darauf hin, dass die Gemeinden immer stärker durch Kosten belastet werden, auf die sie kaum Einfluss haben. Dazu gehören kantonale Entscheide mit finanziellen Folgen für die Gemeinden, aber auch steigende Ansprüche der Einwohner an staatliche Leistungen, etwa in der Sozialhilfe, Bildung und Betreuung.

Trotz dieser Herausforderungen steht unsere Gemeinde vergleichsweise gut da. Wir verfügen über eine gut unterhaltene Infrastruktur und können die Bedürfnisse der Bevölkerung in den Bereichen Verkehr, Bildung, Verwaltung und öffentliche Dienstleistungen erfüllen – bei einem Steuersatz, der ungefähr im Durchschnitt der Gemeinden liegt.

Die anstehenden Entscheidungen, insbesondere zur Schulhaussanierung, werden unsere finanzielle Zukunft jedoch wesentlich beeinflussen.

Dabei dürfen wir eines nicht vergessen: Auch künftig müssen wir mit unerwarteten Ausgaben rechnen. Das können zusätzliche Kosten für Deponiesanierungen, steigende Pflege- oder Sozialhilfekosten oder Veränderungen beim Finanzausgleich sein.

Deshalb müssen wir uns bei jeder grösseren Ausgabe nicht nur fragen, ob wir sie uns leisten können und wollen, sondern auch, welcher finanzielle Spielraum uns danach noch bleibt. Denn wir müssen auch dann handlungsfähig bleiben, wenn sich die Entwicklung ungünstiger gestaltet als erwartet.

Budget und Finanzplan sollen Ihnen daher einen Überblick geben, was uns im kommenden Jahr voraussichtlich erwartet, und wie sich die zukünftige Entwicklung und unsere Entscheidungen auf unsere Haushaltslage auswirken könnte.

Damit möchten wir eine Grundlage für eine sachliche Diskussion und verantwortungsvolle Entscheide über die Zukunft unserer Gemeinde schaffen.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Einwohner-Gemeindeversammlung, vom Finanzplan der Einwohnergemeinde sowie von den Spezialfinanzierungen für die Jahre 2027 bis 2031 in zustimmendem Sinne Kenntnis zu nehmen.

Röschenz, 2. November 2026

GEMEINDERAT RÖSCHENZ

Holger Wahl
Gemeindepräsident

Jean-Michel Peressini
Gemeindeverwalter